

20. Dezember 2014 / Ausgabe KW 51/14

„Gefällt mir“: Spendenaktion der Firma Engel & Völkers

Viele „Likes“ für, aber vor allem riesiges Interesse am Lindauer Hospiz



Statt Weihnachtskarten und Wein an gute Kunden und Geschäftspartner zu verschicken, haben die Mitarbeiter von Engel & Völkers in Lindau, Friedrichshafen und Überlingen eine Spendenaktion für das Hospiz in Lindau durchgeführt. Nach deren Abschluss hat Sabine Maria Wagner, Geschäftsführende Gesellschafterin von Engel & Völkers, 1.000 Euro an Maja Dornier von der Maja Dornier Hospizstiftung übergeben.

Das Lindauer Hospiz, eine Einrichtung zur ganzheitlichen Betreuung sterbender Menschen und ihrer Angehörigen, möchte anbauen, um der steigenden Nachfrage nach Hospizplätzen Rechnung tragen zu können. Doch dafür ist die Maja-Dornier-Hospizstiftung nach wie vor auf Spenden angewiesen. Deshalb hatte Engel & Völkers Facebook-User aufgerufen, mit ihrem Account die Facebook-Seite von Engel & Völkers Lindau - Friedrichsha-

fen - Überlingen zu „ liken“. Innerhalb des vorgegebenen Zwei-Wochen-Zeitraums drückten 175 Besucher der Seite den „Gefällt mir“-Button. Für jedes „Like“ wollte die Firma 1 Euro an die Hospizstiftung überweisen. Doch mindestens genau so wichtig wie die „Likes“ ist für Sabine Maria Wagner die Gesamtreichweite dieser Aktion. „Wir haben mit dieser Aktion die Möglichkeit geschaffen, insgesamt rund 4.700 Personen auf die wichtigen Aufgaben des Hospizes

aufmerksam zu machen. Denn der Beitrag zu unserer Spendenaktion wurde nicht nur geliked, sondern auch geteilt, kommentiert und bewertet. Wir haben so viele tolle und interessierte Rückmeldungen erhalten, dass wir uns entschlossen haben, die 175 Euro, die für die 175 ‚Likes‘ zusammengekommen sind, auf eine Gesamtspendensumme von 1.000 Euro für den Anbau an das Hospiz Haus Brög zum Engel in Lindau zu erhöhen.“

HG/BZ-Foto: E&V